

## Wahlprogramm der CDU Pfungstadt

### Einleitung

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 06. März 2016 findet die Kommunalwahl in Hessen statt. Dabei haben Sie die Möglichkeit Ihre Stadtverordnetenversammlung in Pfungstadt und die Ortsbeiräte in Eschollbrücken-Eich und Hahn zu wählen. Wir als CDU Pfungstadt werben mit unseren Kandidatinnen und Kandidaten für eine verlässliche und zukunftsorientierte Politik. In den kommenden 5 Jahren möchten wir gemeinsam mit Ihnen Herausforderungen annehmen, wichtige Zukunftsentscheidungen treffen und diese dann zum Wohl unserer Stadt umsetzen.

Unsere Stadt mit ihren beiden Stadtteilen ist ein verkehrsgünstiges, sehr gut gelegenes Mittelzentrum. Zwischen den Autobahnen 5 und 67 sowie der unmittelbaren Nähe zum Frankfurter Flughafen hat Pfungstadt alle Chancen auf eine prosperierende Entwicklung. Leider wurde in den letzten Jahren und Jahrzehnten in unserer Heimatstadt sehr viel versäumt. Es wurden aktuelle Entwicklungen verschlafen, der Haushalt ruiniert und viele Entscheidungen falsch getroffen. Dies gilt es in den kommenden Jahren zu korrigieren und unser Pfungstadt wieder auf einen positiven Weg zu bringen.

Die CDU Pfungstadt möchte Ihnen auf den folgenden Seite ihre Kandidatinnen und Kandidaten für die Kommunalwahl vorstellen. Auch die entwickelten Ideen und Vorschläge für die kommenden 5 Jahre werden dargelegt. Getreu unserem Slogan „**Engagiert! Für Sie. Für Pfungstadt.**“ werden wir mit großem Einsatz die Herausforderungen angehen. Als aktivste Partei der abgelaufenen Legislaturperiode möchten wir Ihnen auch weiterhin neue Sichtweisen und Lösungsansätze aufzeigen.

Wir als CDU wollen uns für unsere Heimatstadt Pfungstadt engagieren. Für Sie und gemeinsam mit Ihnen. Daher bewerben sich bei der Kommunalwahl am 06. März 2016 bürgernahe und kompetente Kandidatinnen und Kandidaten auf der Liste der CDU um ihre Stimme. Erfahrene und neue Bewerber, Männer und Frauen aus unterschiedlichsten Berufen, jüngere und ältere Kandidaten stehen für eine gute Zukunft für Pfungstadt. **Wir bitten Sie daher um Ihre Stimmen für die CDU!**

## **Finanzen und Haushalt**

Der städtische Haushalt bildet die Basis jeder Kommune. Wie in jedem privaten Haushalt muss auch hier auf ein Ausgleich zwischen Einnahmen und Ausgaben geachtet werden. In den letzten Jahrzehnten wurden die städtischen Finanzen ohne Bedacht an einen Punkt gebracht, der eine Kehrtwende nur unter schweren Anstrengungen zulässt. Wir als CDU stehen zu einem ausgeglichenen Haushalt ohne neue Schulden für unsere Stadt und werden dieses Ziel weiterhin verfolgen.

Die Konsolidierung des städtischen Haushaltes ist dabei kein Selbstzweck, sondern zwingende Voraussetzung um die Handlungsfähigkeit der Stadt heute und in Zukunft zu sichern. Insbesondere müssen dabei die Ausgaben konsequent begrenzt werden. Es müssen alle Einsparmöglichkeiten ausgeschöpft werden, bevor die Einnahmenseite betrachtet werden kann. Auf dieser sehen wir als CDU sehr wenig Spielraum. An der Steuern- und Gebührenschraube wurde in den letzten Jahren stark genug gedreht. Die CDU wird bei einer ständigen Erhöhungspolitik nicht mitmachen.

### **Forderungen der CDU Pfungstadt**

#### **Haushaltskonsolidierung bis 2017**

Die Schuldenbremse muss auch von der Stadt Pfungstadt eingehalten werden. Nach jahrzehntelanger Misswirtschaft und einem Leben über den Verhältnissen steht die Stadt mit einem miserablen Haushalt da. Nun müssen endlich die Ausgaben gesenkt und nicht ständig nur die Einnahme erhöht werden. Eine Rückzahlung von Schulden muss das langfristige Ziel der Stadt Pfungstadt sein.

#### **Ablehnung jeglicher Grundsteuererhöhung**

Bereits bei der letzten Beschlussfassung zur Grundsteuer konnte die Erhöhung dank tatkräftiger Arbeit der CDU auf 500 Punkte „abgemildert“ werden. Die CDU lehnt eine weitere Erhöhung der Grundsteuer in den kommenden Jahren entschieden ab.

#### **Gebührengestaltung**

Eine übermäßige Erhöhung von Gebühren lehnt die CDU strikt ab. Eine Anpassung der Gebühren für erfolgte Leistungen muss kontinuierlich und angemessen erfolgen. Eine plötzliche starke Erhöhung, wie bei den Kindergartengebühren geschehen, darf nicht mehr vorkommen.

#### **Wiederkehrende Straßenbeiträge**

Wird eine Straße im Stadtgebiet von Pfungstadt saniert, so muss die Stadt Pfungstadt Anliegergebühren von den Anwohnern erheben. Die CDU Pfungstadt sieht eine Einführung der wiederkehrenden Straßenbeiträge ohne genaueste Berechnung und dem Abwägen aller Details als schwierig. Das oberste Ziel der CDU ist es, den Bürgerinnen und Bürgern unserer Stadt möglichst wenig Geld abzuverlangen.

## **Reform der Stadtverwaltung**

Das Ziel der CDU ist eine effiziente, bürgernahe Verwaltung. Eine wirkungsvoll und zielgerichtet arbeitende Behörde bedarf einer überlegten Organisationsstruktur als Grundlage. Die CDU fordert daher, dass die Ergebnisse der Organisationsuntersuchung konsequent umgesetzt werden. Eine Steigerung der Effizienz und die Straffung des Verwaltungskörpers sind dringend notwendig. Einzelmaßnahmen sind für eine Umsetzung nicht ausreichend.

## **Personalentwicklungsplan**

Personalkosten decken einen großen Teil des städtischen Haushaltes ab. Eine zielgerichtete und passgenaue Planung des Personalbedarfs für die anfallenden Aufgaben muss daher zwingend erfolgen. Die CDU fordert daher die Aufstellung eines Personalentwicklungsplans, in dem die Entwicklung der städtischen Angestellten transparent und nachvollziehbar dargestellt wird.

## **Interkommunale Zusammenarbeit**

Ein festgefahreneres Denken in den Grenzen der eigenen Kommune ist in der heutigen Zeit absolut überholt. Es gilt in Zukunft Vorteile aus der Zusammenarbeit mit anderen zu nutzen. Mit vielen potentiellen Partnerkommunen in der Nachbarschaft kann eine Interkommunale Zusammenarbeit vereinbart und so große Einsparungen für die Stadt vorgenommen werden. Möglichkeiten dafür müssen noch stärker geprüft werden. Die CDU Pfungstadt fordert die Stadtverwaltung auf, Förderprogramme und vorhandene Erfahrungen aus anderen Kommunen aktiv zu erfragen und zu nutzen.

## **Erhalt der vier Friedhöfe**

Friedhöfe sind für alle ein Ort der Trauer und Erinnerung, aber auch ein gesellschaftlicher Treffpunkt, der die Gemeinschaft fördert. Die CDU Pfungstadt steht daher für einen Erhalt aller vier Friedhöfe in Pfungstadt. Eine genaue Betrachtung der Bedürfnisse der Bürgerinnen und Bürger muss dabei erfolgen und diese in einer konkreten Zukunftsplanung umgesetzt werden.

## **Sport- und Vereinsförderung**

Im Zuge der Sanierung des städtischen Haushaltes liegen die freiwilligen Leistungen der Stadt im Fokus. Dazu zählt auch die finanzielle Unterstützung der Vereine. Diese müssen einen Teil zu den Sparbemühungen der Stadt Pfungstadt beitragen. Dies kann aber nur in einem vertretbaren Rahmen für die Vereine geschehen. Die CDU Pfungstadt fordert die Stadtverwaltung auf, etwaige Kürzungen frühzeitig den Vereinen mitzuteilen und gemeinsam Lösungen zu finden.

## **Pfungstädter Schwimmbad**

Die CDU Pfungstadt steht zum Schwimmen in unserer Stadt. Dabei ist es allerdings erforderlich, die kommunalen Zuschüsse so gering wie möglich zu halten. Dafür sind durchdachte und geprüfte Konzepte zu finden. Sehr gute Vorschläge wie die des „Dachverbands Schwimmen“ sind genau zu prüfen und gegebenenfalls umzusetzen.

## **Kinder, Familie, Soziales und Vereine**

Wohnortnahe Kindergärten und Schulen sind wichtige Voraussetzungen für die Attraktivität und Zukunftssicherheit der Stadt Pfungstadt. Die CDU Pfungstadt steht dabei für eine qualitativ hochwertige und verlässliche Betreuung sowie eine individuelle Förderung und Bildung. Mit unserer Politik für Kinder und Familien wollen wir die Grundlage für eine gemeinsame gesellschaftliche Zukunft legen.

Eine der momentan größten Herausforderungen auch für unsere Stadt stellt die anhaltende Flüchtlingssituation dar. Auch in unserer Stadt wollen wir verfolgten Flüchtlingen Schutz bieten und in Not geratenen Menschen helfen. Dabei muss vor allem den vielen ehrenamtlichen Helfern, die sich sehr aufopfernd um die vielen Flüchtlinge kümmern, gedankt werden. Die anstehenden Aufgaben in der Flüchtlingsfrage werden auch für die Stadt Pfungstadt nicht einfach zu bewältigen sein. Die CDU Pfungstadt ruft daher alle Akteure zu einer engen Zusammenarbeit bei diesem Thema auf.

Die CDU Pfungstadt will das breite Angebot an Vereinen in Pfungstadt erhalten. Was wäre das Leben in unserer Stadt ohne die freiwilligen Feuerwehren, die Sportvereine oder die vielen anderen Ehrenamtlichen? Dieses Engagement muss unterstützt werden, denn Vereine sind der Kitt unserer Gesellschaft. Ein lebendiges Vereinsleben ist der Schlüssel für den Zusammenhalt in unserer Stadt.

### **Forderungen der CDU Pfungstadt**

#### **Aufrechterhaltung des bestehenden Betreuungsangebots**

Die Stadt Pfungstadt ist im Bereich der Kindergartenbetreuung sehr gut aufgestellt. Dieser Standard muss in den nächsten Jahren gehalten werden. Dazu ist eine ständige Überprüfung der vorgehaltenen Angebote und der Bedürfnisse der Eltern notwendig. Die CDU Pfungstadt unterstützt dabei den „Familientisch Pfungstadt“, der die Bedürfnisse aller Beteiligten sehr gut abbilden kann.

#### **Ausbau von Ganztagsbetreuungsangeboten**

Um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf weiterhin zu fördern, ist es wichtig ein Bildungs- und Betreuungsangebot an den Grundschulen von 07.30 Uhr bis 17.00 Uhr anzubieten. Dabei soll auf bestehende Projekte wie den „Pakt für den Nachmittag“ verstärkt zurückgegriffen werden. Der Ausbau der Angebote soll in enger Abstimmung mit Vereinen, Kirchen sowie der Kinder- und Jugendhilfe erfolgen. Die CDU ist dabei aber der Überzeugung, dass Bildung und Erziehung nicht allein Sache der Institution Schule ist. Mit einem solchen Betreuungsangebot sollen und dürfen Eltern nicht aus ihrer familiären Verantwortung entlassen werden.

#### **Freizeitangebote für Jugendliche schaffen**

Jugendliche und junge Heranwachsende haben das Bedürfnis nach eigenen Freiräumen und Orten, an denen sie sich ungestört treffen können. Dabei ist eine Mischung aus Betreuung und der Schaffung von Freiräumen wichtig. Das sehr gute Angebot der Kinder- und Jugendförderung ist daher wichtig. Dazu fordert die CDU

Pfungstadt die Bereithaltung von Freiräumen für Jugendlichen. Konkret soll beispielsweise der Wiederaufbau des Skateparks endlich umgesetzt werden.

### **Beteiligung von Senioren stärken**

In einer alternden Gesellschaft ist das Engagement der älteren Generation von großer Bedeutung. Unter Moderation der Stadt Pfungstadt könnten Senioren verstärkt für Nachbarschaftsinitiativen, als Integrationslotsen oder Ausbildungsmentoren für benachteiligte Jugendliche gewonnen werden. Auch die Zahl der Treff- und Ruhepunkte in Pfungstadt muss erhöht werden, wie von der CDU bereits mit ihrem Konzept der „Besitzbaren Stadt“ (Anschaffung von Sitzmöglichkeiten im gesamten Stadtgebiet) vorgeschlagen.

### **Unterbringung von Flüchtlingen**

Die Herausforderungen der Flüchtlingssituation haben auch Pfungstadt erreicht. Die CDU Pfungstadt sieht es dabei als Aufgabe der gesamten Stadtgesellschaft an, sich um die Unterbringung und Versorgung der in Pfungstadt Schutz suchenden zu kümmern. Der schnelle und unbürokratische Bau von Unterkünften muss weiter vorangehen. Auch die Betreuung der Flüchtlinge durch Haupt- und Ehrenamtliche muss weiterhin unterstützt werden und so positiv verlaufen.

### **Integration der Asylberechtigten**

Grundvoraussetzung für eine gelungene Integration ist das Erlernen der deutschen Sprache und die Anerkennung unseres Werte- und Gesellschaftssystems. Daher müssen Bildungsangebote für das Erlernen der Sprache, aber auch unseres Wertesystems geschaffen werden. Dafür können neben Kursen in Volkshochschulen auch ehrenamtliche Helfer eingesetzt werden.

### **Stärkung der Freiwilligen Feuerwehren & ehrenamtlichen Hilfsorganisationen**

Die Freiwilligen Feuerwehren leisten einen wertvollen Dienst für unsere Stadt. Die Aufrechterhaltung des Brandschutzes und der Hilfeleistungen im Notfall sind ein wichtiger Teil unserer Sicherheit. Die CDU Pfungstadt unterstützt daher die Anliegen der Feuerwehren. Diese müssen mit einer bedarfsgerechten Ausrüstung ausgestattet sein. Wir wollen daher, dass die finanziellen Grundlagen für die Feuerwehren auf hohem Niveau weiterhin sichergestellt werden.

### **Stärkung der Zusammenarbeit der Vereine**

Auch in Pfungstadt leiden viele Vereine unter Nachwuchsmangel und einer deutlichen Überalterung. Auf der anderen Seite gibt es aber viele Menschen, die ihre Fähigkeiten sehr sinnvoll einbringen können und damit für Vereine sehr wichtig sind. Die CDU Pfungstadt regt daher an, in einer Initiative Vereine, Vertreter der Kommunalpolitik und interessierte Bürgerinnen und Bürger zusammenzubringen und Konzepte zur Zusammenarbeit einzelner Vereine zu entwickeln. Dadurch können Verwaltungslasten reduziert, Synergien geschaffen sowie Neubürger und Familien gemeinsam angesprochen werden.

## **Wirtschaft, Verkehr und Stadtentwicklung**

Eine starke Wirtschaft in Pfungstadt bildet die Grundlage für eine zukunftsträchtige und prosperierende Stadt. Gewerbesteuererinnahmen, qualitativ hochwertige Arbeitsplätze und gute Ausbildungsplätze sichern die Zukunft jeder Kommune. Daher ist es auch in Pfungstadt wichtig, Unternehmen ein Umfeld zu schaffen, in dem sie sich wohlfühlen. Kommunalpolitische Entscheidungen sind auch immer Standortentscheidungen für private Investitionen, Wachstum und Wohlstand. Hier wurde in der Vergangenheit viel versäumt und etliche Fehler gemacht. Aktives Standortmarketing, feste Ansprechpartner oder eine klare Struktur bei der Unternehmensgewinnung sucht man leider vergebens. Wir als CDU Pfungstadt sehen als vordringlich an, dies in den kommenden Jahren zu ändern.

Eine gut ausgebaute Infrastruktur ist eine der Voraussetzungen für die Attraktivität einer Stadt. Dazu zählt neben Bau und Erhalt der örtlichen Straßen auch die digitale Infrastruktur. Schnelle Internetzugänge sind ein nicht unerheblicher Standortfaktor für jede Kommune. Daneben muss auch die perfekte Lage in der Mitte des Rhein-Main-Gebietes viel besser genutzt werden, als es in den letzten Jahren geschehen ist.

Die bauliche Entwicklung einer Stadt zeigt sich in vielen Dingen. Eine große Rolle spielt dabei eine durchdachte und bedarfsgerechte Ausweisung von Baugebieten. Aber auch der Umgang mit innerstädtischen Freiflächen, historischen Gebäuden, Friedhöfen und Sportplätzen ist Sache einer erfolgreichen Stadtentwicklung.

### **Forderungen der CDU Pfungstadt**

#### **Stärkung der ansässigen Industrie**

Die in Pfungstadt angesiedelten Unternehmen sind ein Garant für stabile Gewerbesteuererinnahmen. Diese Unternehmen müssen durch die Stadt Pfungstadt einen infrastrukturellen Rahmen bekommen, der eine stetige Entwicklung und Fortschritt zulässt. Die CDU Pfungstadt fordert daher, die Bedürfnisse dieser Unternehmen noch stärker als bisher aktiv abzufragen und zu erfüllen.

#### **Verbesserung der Wirtschaftsförderung**

Die Stadt Pfungstadt nutzt die ihr gegebenen Rahmenbedingungen viel zu wenig. Attraktive Standortfaktoren werden nicht genügend herausgestellt. Die Ansiedlung von neuen Unternehmen findet kaum statt. Die CDU Pfungstadt fordert daher, die Wirtschaftsförderung in Pfungstadt mit einem externen Fachmann zu besetzen. Dieser soll direkt dem Bürgermeister unterstellt sein, um so dieses Themengebiet zur Chefsache zu machen. Nur so können große und starke Unternehmen mit qualifizierten Arbeits- und Ausbildungsplätzen für Pfungstadt gewonnen werden.

#### **Infrastrukturelle Rahmenbedingungen**

Die ureigene Aufgabe einer Stadt ist die Bereitstellung einer bedarfsgerechten Infrastruktur. Die CDU Pfungstadt fordert daher die stetige Sanierung und Instandhaltung der Straßen in Pfungstadt. Mit dem begrüßenswerten Breitbandausbau

bis zum Jahr 2017 kommt die Stadt Pfungstadt in diesem Bereich einen großen Schritt voran. Diesen Weg gilt es in allen Infrastrukturprojekten zu gehen.

### **Umgehungsstraßen**

Der Bau von Umgehungsstraßen sorgt für eine Entlastung der Bürger von innerstädtischem Verkehr. Die CDU Pfungstadt begrüßt daher den Bau an sinnvollen Standorten. Bei jedem Bau müssen aber auch Natur und Umwelt beachtet werden.

In Eschollbrücken und Eich steht die CDU weiterhin für eine Entlastung des Stadtteils. Der momentane Verkehr muss deutlich reduziert werden. Unabhängig vom Ergebnis der Bürgerbefragung müssen Möglichkeiten gesucht werden, wie alle Bewohner vom Verkehrslärm entlastet werden können. Dies muss durch die Stadtverwaltung proaktiv angegangen werden.

### **Bau einer Güterverkehrsstrasse / Sechsspuriger Ausbau der A 67**

Der geplante Bau einer Güterverkehrsstrasse entlang der A 67 und der Ausbau der Autobahn auf sechs Spuren hat eine hohe Lärmbelastung für die Anwohner zur Folge. Die CDU Pfungstadt fordert daher einen Bau der Güterverkehrsstrasse auf der Ostseite der Autobahn. Dazu sind Lärmschutzmaßnahmen wie den Bau einer Einhausung durch den Bund zu ergreifen, sonst lehnt die CDU Pfungstadt die Planungen ab.

### **Ausbau der Tank- und Rastanlage**

Einem Ausbau der Tank- und Rastanlagen an der A 67 steht die CDU Pfungstadt sehr kritisch gegenüber. Einer Größenordnung, wie in der Planung vorgesehen, kann nicht zugestimmt werden. Die mit einem Ausbau einhergehenden Probleme müssen dringend im Vorfeld besprochen und behoben werden.

### **Baugebiet in Eschollbrücken-Eich**

Im Stadtteil Eschollbrücken-Eich wurde seit mehreren Jahrzehnten kein neues Baugebiet ausgewiesen. Hier herrscht ein absoluter Mangel an geeignetem Baugebiete. Die CDU Pfungstadt fordert daher die schnellstmögliche Ausweisung von bebaubaren Flächen um bauwilligen Familien ihren Wunsch zu ermöglichen.

### **Höherwertiges Wohnen**

Die Schlüsselzuweisungen aus der Einkommenssteuer sind in Pfungstadt stark unterdurchschnittlich. Das liegt daran, dass in den letzten Jahren versäumt wurde, Möglichkeiten zum Bau höherwertiger Wohnungen und Häuser zu schaffen. Die CDU Pfungstadt fordert daher, dies in den kommenden Jahren zu beheben. Das Baugebiet „Tierpark Pfungstadt“ soll mit Einfamilienhäusern beplant werden.

### **Altes E-Werk**

Die CDU Pfungstadt unterstützt die Pläne ein Stück Stadtgeschichte wieder lebendiger zu gestalten. Dies muss allerdings in einem vertretbaren Rahmen geschehen und darf den städtischen Haushalt nicht übermäßig belasten. Daher muss die Suche nach einem Investor weiter vorangetrieben werden.